

Geschäfts - Anzeiger

für die Städte

Brandis	Seite	1-7
Mußschen	„	8-12
Naunhof	„	13-56
Nerchau	„	57-71
Trebsen	„	72-75

Städtische

Sparkasse zu Brandis.

Unter Haftung und Sicherheit der Stadtgemeinde.

Einlegerguthaben Ende 1904: 2 800 000 Mark,
Reserven: 150 000 Mark.

Die städtische Sparkasse zu Brandis ist für Einlagen jeden Werktag nachmittags von 2—4 Uhr geöffnet. Rückzahlungen finden nur Donnerstag nachmittags von 2—4 Uhr statt. Die Einlagen werden statutarisch mit 3½ vom Hundert jährlich verzinst.

Die Sparkasse verkehrt auch schriftlich.

Hypothesen, Bürgschaftsdarlehen und dergleichen werden jederzeit bei genügender Sicherheit gewährt.